

Das Wichtigste zuerst; eine Rückführung sollte unbedingt nur mit Rücksprache und Einschätzung von einer Eichhörnchen Station/Eichhörnchenpflegestelle erfolgen. Eine Rückführung ist natürlich nur möglich wenn sichergestellt wurde das das Muttertier vor Ort ist und das Jungtier(e) nicht verwaist ist (Muttertier nicht tot aufgefunden wurde), dann sollte man auch nach weiteren Jungtieren suchen.

Leider passiert es öfter, dass man ein Eichhörnchenjunges am Boden liegend vorfindet.

Die Gründe können verschieden sein wie zum Beispiel:

- **Sturm, Starkregen** (Unwetter)
- Krähen oder Greifvögel haben den **Kobel angegriffen**
- **Baumfällarbeiten**
- **unerfahrenes Muttertier** hat Nest zu leicht gebaut (**Nest kaputt und abgestürzt**)
- Neugieriges Junges ist **aus Neugier** aus dem **Kobel gefallen**
- Muttertier hat Junges beim **Umzug** in Ersatzkobel **verloren**



ein ganzes Nest/Kobel abgestürzt

Eichhörnchenmütter bauen mehrere Kobel (Nester) für die Jungenaufzucht und siedeln ihre Jungtiere um, wenn sie gestört wurden, der Kobel durchnässt ist oder ähnliches.

Aus diesem Grund sollte man die Chance einer Rückführung auf jeden Fall versuchen, wenn **Verletzungen & Krankheiten ausgeschlossen werden können, Unterkühlung, Apathie oder Einbruch der Dunkelheit** (nach Abenddämmerung holt das Muttertier ihr Junges nicht ab) und natürlich auch **abhängig vom Wetter** (Starkregen oder Sturm, Hagel etc.)

Wenn das ausgeschlossen werden kann auf jeden Fall erst einmal leise aus einiger Entfernung beobachten ob das Jungtier(e) wieder von ihrer Mutter zurückgeholt wird.

Auch **am nächsten Tag ist eine Rückführung noch möglich**, falls das Jungtier durch zu langes Liegen am Boden unterkühlt war. Die beste Zeit ist vormittags oder später Nachmittag.

Da den Eichhörnchenmüttern der **Menschengeruch NICHT stört** steht dem Rückführungsversuch auch nichts im Wege.



Eichhörnchen Kind beim Aufwärmen



Eine Rückführung funktioniert nur wenn die **Eichhörnchenmama keine Gefahr wittert**, also **keine Störungen zu sehen und zu hören** sind. Während der Rückführung sollte man einen großen **Abstand einhalten** und nur **vom Weitem aus beobachten**, ob alles klappt, aber auch in Sichtweite, dass man gegebenenfalls Katzen, Krähen und Co. Fernhalten kann.

Eichhörnchenmama sucht ihr Jungtier

Eine Rückführung ist möglich am Boden oder im Baum wo der Ersatzkobel sich befindet. Vorher sollte man natürlich schauen, ob die Eichhörnchenmama da ist und wo sie sich aufhält.



Am Boden:

man stellt das Eichhörnchenjungtier(e) in einen Karton geschützt in die Nähe des Fundortes oder unter den Baum des Kobels. Darin eine Wärmeflasche (oder Kirschkernkissen, Wärmepad, PET-Flasche, Einweghandschuh mit warm Wasser) und weiche Tücher

Ersatzkobel in einem anderen Baum



Rückführung durch Kuschelsack mit Wärme & Decke und Jungtier

In den Baum:

Genauso kann man auch einen kleinen, nicht zu tiefen Eimer (gerne durchsichtig zum Beobachten) mit gleichem Inhalt (Wärmequelle, Kuscheldecke) an einen Zweig des Baumes hängen oder eine offene Transportbox (mit Öffnung nach oben), wo es die Eichhörnchenmama schafft das Kleine herauszuholen.



Rückführung durch Eimer mit Wärme & Decke & Jungtier



Rückführung erfolgreich. Muttertier hat Jungtier abgeholt



Muttertier holt Jungtier ab am Boden und Balkon



Umsiedlung in einen anderen Kobel. Eichhörnchen Mama mit Jungtier



Danke an Oliver für diese beiden gelungenen Fotos (Instagram: paulchen_da_eichhoernchen)